

(19)



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 515 770 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92100833.0**

(51) Int. Cl.<sup>5</sup>: **B07C 1/00**

(22) Anmeldetag: **20.01.92**

(30) Priorität: **25.05.91 DE 4117135**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**02.12.92 Patentblatt 92/49**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL PT SE**

(86) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **01.09.93 Patentblatt 93/35**

(71) Anmelder: **POST-AUTOMATION GmbH**  
**Brunnenstrasse 13**  
**D-31812 Bad Pyrmont(DE)**

(72) Erfinder: **Freckmann, H. Günther**  
**Gehrstrasse 15**  
**W-3280 Bad Pyrmont(DE)**  
Erfinder: **Jester, Manfred**  
**Asternweg 49**  
**W-4927 Lügde(DE)**

(74) Vertreter: **Berkenfeld, Helmut, Dipl.-Ing.**  
**An der Schanz 2**  
**D-50735 Köln (DE)**

(54) **Doppelkuvertieranlage zum Versand von magnetisch codierten Plastikkarten.**

(57) Es handelt sich um das automatische Einschieben von Plastikkarten in einen kleinen und dessen Einschieben mit einem Anschreiben in einen zweiten, größeren Briefumschlag. Hierzu dient die Kuvertieranlage. Diese enthält mindestens einen Schacht. In diesen werden die Plastikkarten vorsortiert eingegeben. Sie werden diesem entnommen, magnetisch gelesen und zu Stapeln bis zu etwa fünf Stück

zusammengefaßt. Dieser Stapel wird in den kleinen Umschlag eingeschoben. Dieser wird mit dem Anschreiben und gegebenenfalls Beilagen in den zweiten, größeren Umschlag eingelegt. Die Anlage wird von Krankenkassen, Arbeitsämtern und privaten Anwendern benutzt, die ihren Mitgliedern und Kunden magnetisch codierte Plastikkarten zusenden.

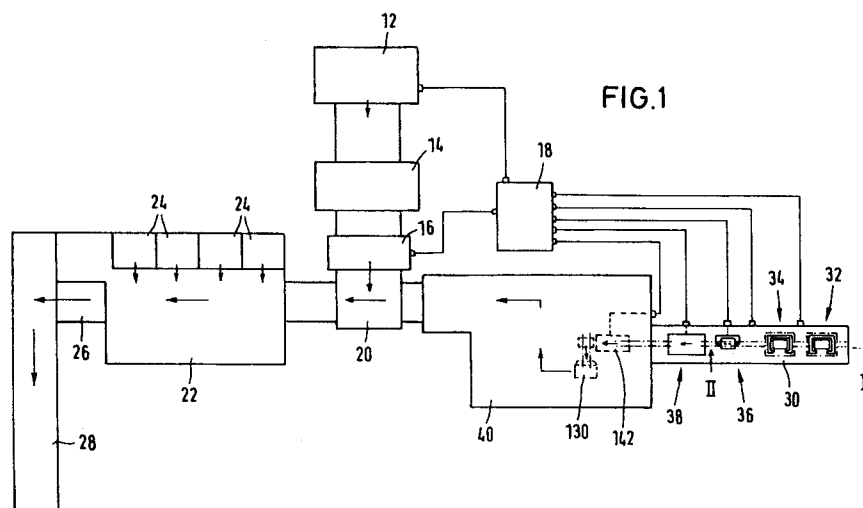


FIG.1

EP 0 515 770 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 92 10 0833

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X A	US-B-4 194 685 (HILL ET AL.) * Abbildungen 1-5,8-17 * * Spalte 2, Zeile 20 - Spalte 4, Zeile 32 * * Spalte 6, Zeile 66 - Spalte 13, Zeile 11 * * Spalte 20, Zeile 05 - Zeile 68 * * Spalte 24, Zeile 7 - Zeile 57 * ---	1-3 6-8,10 15	B07C1/00
A	US-A-3 966 186 (H.W. HELM) * Abbildungen 1,3 * * Spalte 2, Zeile 20 - Spalte 4, Zeile 4 * ---	1,2,4-6 8	
A	WO-A-8 404 280 (L. MARON) * Seite 1, Zeile 28 - Seite 2, Zeile 16 * * Seite 4, Zeile 1 - Seite 5, Zeile 31 * * Abbildungen 1-3,6-8 * ---	1-3,5,8 10-12,15	
A	US-A-4 784 379 (VANDER SYDE ET AL.) * Abbildungen * * Spalte 2, Zeile 5 - Spalte 5, Zeile 40 * -----	1,4,10 15-17	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B07C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 05 JULI 1993	Prüfer LAPEYRONNIE P.F.J.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			